

EMP- Symposium zum aktualisierten KOMU-Lehrplan für Elementares Musizieren

„Ein Elementares Menü“ Berufsfeld und Ausbildungsstätten an einem Tisch

Nachbericht von Christina Kanitz-Pock und Birgit Kastenhuber

Am 13.11.2021 fand ganztägig ein Online-Symposium statt, das inhaltlich auf den 2019 überarbeiteten KOMU-Lehrplan für Elementares Musizieren bezogen war. Die Bundesfachgruppe für EMP plante und organisierte das Symposium in Kooperation mit der EMP-A ([Arbeitsgemeinschaft. Ausbildungsstätten. Austria](https://www.emp-a.at)).

Die österreichischen Bundesländer und Südtirol waren einerseits durch Musikschullehrkräfte der Fachgruppe Elementare Musikpädagogik, andererseits auf universitärer Ebene durch Lehrende und Studierende der Fachbereiche Elementare Musikpädagogik, Elementare Musik- und Tanzpädagogik und Rhythmik/Musik- und Bewegungspädagogik vertreten. Insgesamt nahmen rund 150 Personen teil, davon bis zu zehn Studierende jeder österreichischen EMP-A-Ausbildungsstätte.



EMP-SYMPIOSIUM

zum aktualisierten KOMU-Lehrplan für Elementares Musizieren

Ein Elementares Menü

Berufsfeld und Ausbildungsstätten an einem Tisch

13. 11. 2021
9:00-16:30

Keynote
Die EMP-FachgruppenleiterInnen stellen den neu überarbeiteten Lehrplan für Elementares Musizieren an Musikschulen in Österreich und Südtirol vor.

Workshops
EMP-A Mitglieder und Lehrende Österreichischer / Südtiroler Musikschulen geben Einblicke in ihre "Kulinarik". Im Fokus der Workshops stehen die Aktionsbereiche des Elementaren Musizierens und die fachspezifischen Angebote für verschiedene Zielgruppen.

Diskussionen
"Wir bitten zu Tisch"
Die Symposiumsteilnehmenden treffen sich zu Gesprächsrunden in Breakout Rooms.

Gruß aus der Küche

Online

Nähere Infos und Anmeldung in Kürze

www.komu.at

Organisation: EMP-Bundesfachgruppe

konferenz der österreichischen musikschulwerke emp-a

Am Beginn des Symposiums stand eine Keynote zur inhaltlichen und strukturellen Entwicklung und Überarbeitung des KOMU-Lehrplans und zur Wirkung des Fachbereichs EMP in den Musikschulen sowie in Kooperationen mit anderen Institutionen. Die Keynote wurde von den aktuellen und einigen ehemaligen EMP-Fachgruppen-Leiter*innen der Bundesländer gestaltet.



Danach fanden insgesamt 37 Workshops in Breakout Rooms statt. Die Teilnehmenden konnten im Laufe des Tages 3 Workshops besuchen, in denen die Referent*innen ein abwechslungsreiches Programm boten, zur aktiven Gestaltung mit Musik und Bewegung einluden und dies mit theoretischem Input ergänzten. Die erste Workshop-Reihe wurde von EMP-A-Lehrenden der Universitäten gestaltet, jeder Workshop bezog sich inhaltlich auf einen der im Lehrplan beschriebenen Aktionsbereiche des Elementaren Musizierens.

Die zweite und dritte Workshopreihe wurde von Musikschullehrkräften gehalten und nahm die in fachspezifischen Teilen des Lehrplans beschriebene Arbeit mit diversen Zielgruppen in den Fokus.

[Programm Workshopreihe 1 – Nachlese](#)

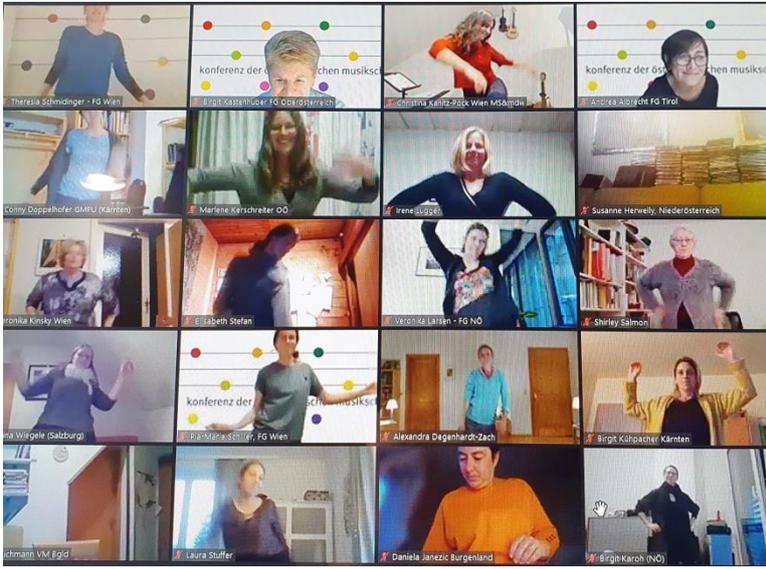
[Programm Workshopreihe 2 – Nachlese](#)

[Programm Workshopreihe 3 – Nachlese](#)

Die Teilnehmenden aus dem Berufs- und Studienfeld konnten sich anschließend in Diskussionsrunden einbringen und austauschen, die zu folgenden Themen angeboten und von den Fachgruppenleiter*innen moderiert wurden:

- Inklusion
- Kooperationsmodelle
- Fächerbezeichnungen
- Begrenzte/nicht optimale Rahmenbedingungen für EMP - was tun?
- Erweiterung des Angebots der EMP für diverse Zielgruppen
- Kunst in der EMP

Mehrere Musik- und Bewegungs-Aktionen im Plenum des Fachpublikums ermöglichten auch im Online-Format ein gleichzeitiges gemeinsames Agieren aller Teilnehmenden.



Während der Veranstaltung sowie in den anschließenden Rückmeldungen von Musikschullehrkräften, Uni-Lehrenden und Studierenden war zu spüren, dass die zahlreichen Impulse, das aktive Eingebunden-Sein und das gemeinsame Agieren sehr positive Resonanz fanden und auch im Online-Format Einblicke in diverse Arbeitsweisen, Inspiration und Interaktion sehr gut möglich waren. Vielfalt, Ausstrahlung und Potential der Fachbereiche EMP, Elementare Musik- und Tanzpädagogik und Rhythmik/Musik- und Bewegungspädagogik an Musikschulen und Ausbildungsstätten wurden im Rahmen des Symposiums deutlich sichtbar und es ist zu erwarten, dass zahlreiche Impulse aus dieser Veranstaltung von Organisator*innen, Referent*innen und Teilnehmer*innen in ihre Institutionen mitgenommen und dort wirksam werden.

Nach langer und intensiver Vorbereitung konnte die ursprüngliche Idee eines Kick-Off-Symposiums für den aktualisierten KOMU Lehrplan nun in Form einer Online-Veranstaltung realisiert werden. Die EMP-Bundesfachgruppe bedankt sich bei allen Teilnehmenden und mitwirkenden Referent*innen. Besonderer Dank geht an die EMP-A! Wir freuen uns darauf, diese Vernetzung weiter auszubauen.

Die Zusammenarbeit KOMU-Fachgruppenleitende und emp-a-Kollegen sollten wir unbedingt weiter pflegen. Sie ist sehr wertvoll, stärkt den Fachbereich und die Menschen, die sich hierfür engagieren.

Mica Grüner, Mozarteum Salzburg

Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Veranstaltung. Technisch eine gewaltige Leistung was euch gelungen ist. Und die Workshops auch, einfach großartig.

Sylvia Ringdorfer, Musikschullehrende in der Steiermark

Vielen Dank für die tolle Veranstaltung heute! Ich war wirklich beeindruckt ob der professionellen Vorbereitung, der spannenden Beiträge, der Fülle der Inputs und Inspirationen für alle. ... Es hat Spaß gemacht, den Workshop anzuleiten und in so viele freundliche Gesichter zu blicken. Und es hat Spaß gemacht, mitzumachen.

Valerie Westlake-Klein, ABPU Linz

TOLL! Danke!! So eine schöne Welt dich ich gefunden hab :-)))

Mirjam Schiestl, Studierende an der mdw

Herzlichen Dank euch allen nochmals für die feine gelungene Zusammenarbeit - ich habe mich sehr gefreut dieses Projekt mit euch gemeinsam auf die Beine zu stellen und durch zu führen. Ich bin total stolz auf das EMP-KOMU-Team und nun noch mehr ein großer Fan der "Szene" an Musikschulen und Unis! :-)))

Christine Knoll-Kaserer, Tiroler Landeskonservatorium

Vielen Dank für die tollen Inputs, für mich als Studierende war das sehr spannend und motivierend und gleichzeitig ein sehr schöner Ausblick auf das zukünftige Berufsleben!!

Cornelia Vorreiter, Studierende an der ABPU

Herzliche Gratulation zu diesem großen und sorgfältig organisierten Symposium, das trotz Zoom lebendig, vielfältig und nachhaltig gelungen ist!!

...Wunderbar diese EMP :-)))

Haltet durch in diesen Zeiten und ich freue mich auf alle Live-Treffen deren Besonderheit wir dann noch mehr würdigen werden.

Ruth Schneidewind, mdw